

In Eckersweiler wurden 250 Bäume geliefert

Flurbereinigung Alte Obstsorten erleben eine Renaissance

■ **Eckersweiler.** Nachdem im Zuge der Flurbereinigung in Eckersweiler nun die Neuzuteilung von Flächen abgeschlossen ist und jeder weiß, wo seine neuen Flurstücke liegen, haben rund 30 Grundstückseigentümer in großem Umfang von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, kostenlos Obstbäume, Laubbäume und Sträucher beim Dienstleistungszentrum ländlicher Raum zu bestellen.



Überwiegend alte, regionale Sorten werden gepflanzt.

Am Liefertag wurden schon früh am Morgen mit einem großen Lkw Gehölze, Pfähle, Wildschutzspiralen und Kokosstricke angeliefert. Für jeden Besteller wurde das entsprechende „Päckchen“ zusammengestellt. Ab 13 Uhr herrschte reges Treiben. Es fuhren Traktoren, Autos mit Anhängern und Handkarren vor und der Besitzer nahm die Bestellungen in Empfang. Viele Bürger hatten schon die Pflanzlöcher ausgehoben. Das noch milde Wetter wurde genutzt und so gelangten 500 Sträucher und 250 Obstbäume im Dorf und in der Flur gleich in den Boden.

Bei der Auswahl der Obstbäume wurde Wert auf alte, regionaltypische Sorten gelegt, da diese zum einen an das Klima gut angepasst sind und zum anderen wenig anfällig gegenüber Schädlingen sind. Sie dienen zusätzlich auch dem Erhalt der genetischen Vielfalt.

Bestellt wurden beispielsweise die Apfelsorten Eisenapfel, Geflammt Kardinal, Goldrenette von Blenheim, Graue französische Renette und Harberts Renette, die als Regionalsorten manchen älteren Einwohnern noch ein Begriff sein dürften.

Im März nächsten Jahres ist für alle Interessenten ein Obstbaumschnittkurs geplant. Dort wird in



Die Bestellungen, die Einwohner von Eckersweiler im Rahmen der Flurbereinigung beim Dienstleistungszentrum ländlicher Raum aufgegeben hatten – rund 500 Sträucher und 250 Obstbäume –, wurden an rund 30 Bürger in Eckersweiler verteilt.

Foto: Michael Koch-Neuhaus

Theorie und Praxis das Wissen rund um die Obstbaumpflege vermittelt.

Die Aktion ist eine Ergänzung der landespflegerischen Anlagen, die in den nächsten Wochen durch die Flurbereinigung neu geschaf-

fenen werden. Auch hier werden unter anderem mehr als 100 Obst- und Laubbäume gepflanzt und alte, vergreiste Obstbäume fachgerecht geschnitten. Der Obst- und Gartenbauverein Eckersweiler wird sich in Zukunft darum kümmern,

dass die Obstbäume gepflegt werden und auch die nächste Generation heimisches Obst ernten kann. Außerdem ist vorgesehen, dass eine Laubbaumreihe künftig den Ortseingang markiert und den Besucher ins Dorf „geleitet“. phb

N
d
■
lä
re
de
Di
da
ei
re
—
S
a
S
V
A
■
ist
he
ih
Se
ve
qu
ur
da
w,
Vi
de
ur
Fr
m
Er
Ül
ge
de